

Bemerkung

Mit einem erfolgreichen Berufsabschluss in einer einschlägigen Berufsausbildung, kann man sofort in die Klasse 12 aufgenommen werden.

Die schulische Ausbildung

Studentafel

<u>Unterrichtsfächer</u>	<u>Klasse 11</u>	<u>12</u>
--------------------------	------------------	-----------

Berufsübergreifender Lernbereich mit den Fächern Deutsch, Politik, Sport, Religion, Englisch, Mathematik, Naturwissenschaften	8	18
---	---	----

Berufsbezogener Lernbereich mit den Lerngebieten zu den Bereichen:	4	12
---	---	----

Wirtschafts- und Finanzkunde
Rechtslehre
Staats- und Verwaltungsrecht
Wirtschaftsinformatik

<u>Unterrichtsstunden pro Woche</u>	<u>12</u>	<u>30</u>
-------------------------------------	-----------	-----------

Abschluss und Berechtigungen

Mit dem erfolgreichen Abschluss der FOS erreichen Sie die allgemeine Fachhochschulreife, die dazu berechtigt, an allen Fachhochschulen und Universitäten zu studieren.



Kontakt:

Berufsbildende Schulen Münden

Auefeld 8

34346 Hann. Münden

E-Mail: info@bbs-muenden.de

Sekretariat / Schülerbüro

Telefon: 05541 90378-0

Telefax: 05541 90378-44



Zuständig:

Abteilung Wirtschaft und Verwaltung
Frau Frank; Telefon: 05541 90378-36

Abteilung Technik
Herr Wilksch; Telefon: 05541 90378-13

Abteilung Gesundheit
Frau Frangesch; Telefon: 05541 90378-37

Geschäftszeiten:
Mo. – Fr. 07:30 – 15:15 Uhr

Öffnungszeiten Schülerbüro:
Mo. – Fr. 07:30 – 13:15 Uhr

oder nach Absprache

Internet: www.bbs-muenden.de

Fachoberschule Wirtschaft u. Verwaltung

Schwerpunkt Verwaltung u. Rechtspflege; Polizeivollzugsdienst



Bild: Pixabay



www.bbs-muenden.de

Ausgangsvoraussetzungen

Voraussetzungen für die Aufnahme in die Klasse 11 der Fachoberschule Verwaltung, Rechtspflege und Polizeivollzugsdienst sind

- der Realschulabschluss
- der Abschluss eines Praktikantenvertrages

Wir empfehlen Ihnen, sich mit dem Anmeldebogen, dem letzten Zeugnis, einem Lebenslauf und einem Foto zu bewerben. Eine Frist zur Vorlage des Praktikumsvertrages erhalten Sie mit Ihrer Eingangsbestätigung. Den Vordruck für einen Praktikumsvertrag können Sie sich von der Homepage herunterladen.

Wichtig:

Für den Schwerpunkt Verwaltung oder Rechtspflege müssen Sie

- einen Praktikumsvertrag mit einer öffentlichen Verwaltung (Bsp.: Stadt, Gemeinde, Landkreis, Krankenhaus, usw.) bzw. Rechtspflege (Bsp.: Anwalt, Gericht, Behörde usw.) abschließen.

Wichtig:

Für den Schwerpunkt Polizeivollzugsdienst müssen Sie sich

- zum einen, bei der Polizei bewerben und das Auswahlverfahren erfolgreich absolvieren. Sie erhalten dann einen Praktikumsplatz z. B. mit der Polizeidirektion Göttingen. Auf der Seite www.polizei-studium.de können Sie sich registrieren und sich dann online bewerben. Bitte wählen Sie dazu die Bewerbung für die zweijährige Fachoberschule mit anschließendem Studium
- Alternativ können Sie sich unter dem Menüpunkt Download die Bewerbungsunterlagen ausdrucken

und per Post an die

Polizeiakademie Niedersachsen

Dez. 20

Gimter Straße 10

34346 Hann. Münden

Tel.: 05541-702243

senden.

- zum anderen in den Berufsbildenden Schulen Münden anmelden, bitte mit dem Hinweis auf Ihrer Bewerbung „Schwerpunkt Polizeivollzugsdienst“

Die praktische Ausbildung in der Klasse 11

Die praktische Ausbildung soll als Praktikum (960 Std.) nachfolgendem Plan abgeleistet werden:

1. Schwerpunkt Verwaltung

Einweisung in die Aufbau- und Ablauforganisation
Ausbildung in der

- Eingriffsabteilung
- Leistungsabteilung
- Planungsverwaltung (hier kann die Ausbildungsbehörde auch einen anderen Verwaltungsbereich bestimmen)

2. Schwerpunkt Rechtspflege

Die Praktikanten werden bei Amtsgerichten und Staatsanwaltschaften ausgebildet.

Das Praktikum wird im Einzelnen wie folgt abgeleistet:

Amtsgericht

- in Zivilsachen
- in Vollstreckungssachen
- in Grundbuchsachen

- in Nachlasssachen
- in Vormundschaftssachen

Staatsanwaltschaft

- in Strafsachen

3. Schwerpunkt Polizeivollzugsdienst

3.1 Polizei-Ausbildung

- Einweisung in die polizeilichen Aufgaben u. in die Aufbau- und Ablauforganisation
- Ausbildung in geeigneten Polizeidienststellen im Bereich
- Einsatz und Gefahrenabwehr
- Kriminalitätsverhütung und -verfolgung
- Polizeiliche Verkehrssicherheitsarbeit

3.2 Ausbildung in außerpolizeilichen Institutionen

Die Praktikantinnen und Praktikanten leisten Praktika in den nachfolgenden Bereichen ab: Justiz (Rechtspflege /Justizvollzug / Soziale Dienste in der Strafrechtspflege) und Kommunalverwaltung
Ordnungsangelegenheiten / Sozial- und Jugendangelegenheiten

Das Praktikum wird an drei Tagen in der Woche (à 8 Std.) absolviert. Zwei Tage pro Woche findet Unterricht in der Schule statt. Ist das Praktikum erfolgreich absolviert und die Klasse 11 bestanden, erfolgt die Aufnahme in die Klasse 12.

<http://www.bbs-muenden.de>.

